



Zum Text- und Bilderdownload unter www.easy-pr.de den Code **EV-0317-023** in die Suchmaske eingeben.

Gifte in Fußböden

Einige Beläge machen krank – Keramikfliesen nicht



Kurzfassung | 699 Zeichen

Text | Alexandra Hagenguth

(epr) Laut einer Studie Leipziger Helmholtz Forscher ist die Gefahr für Neugeborene, im ersten Lebensjahr eine Atemwegserkrankung zu erleiden, mit einem neu verlegten Kunststoff-Fußboden circa fünf Mal höher als bei anderen Belägen. Schon das Immunsystem des Ungeborenen wird durch die enthaltene Chemie verändert! Ältere, kranke und immunschwache Menschen können ebenfalls gesundheitlich leiden. Anders bei keramischen Fliesen. Sie bestehen hauptsächlich aus Ton und sind vollkommen frei von schädlichen Ausdünstungen. Auch Pollen, Milben oder Hausstaub haben auf ihnen keine Chance. Daher sind Keramikfliesen der ideale Belag für Ungeborene, Babys, Kranke und Allergiker. Mehr unter www.gesundes-wohnen-mit-keramik.eu.



Diesen Presstext finden Sie in drei unterschiedlichen Längen unter www.easy-pr.de.



Keramische Bodenbeläge sind pflegeleicht, hygienisch, nachweislich vollkommen frei von schädlichen Ausdünstungen und daher ideal für Räume, in denen man auf Tuchfühlung mit den sie umgebenden Wand- und Bodenbelägen geht. (Foto: epr/Ragno/VDF)



Keramische Fliesen bestehen aus dem natürlichen Rohstoff Ton und beeinträchtigen die Gesundheit nicht. (Foto: epr/IGA Tuana/VDF)



Keramikfliesen – die wohngesunde Alternative zu Kunststoff-Bodenbelägen – sind in vielerlei Formaten und Oberflächen erhältlich. (Foto: epr/Refin/VDF)

Alle Texte und Bilder können kostenfrei mit Quellenangabe verwendet werden.

Gifte in Fußböden

Einige Beläge machen krank – Keramikfliesen nicht

Langfassung | 2 255 Zeichen

(epr) Neue Möbel, Wandfarben, Baustoffe oder manche Fußböden: In Wohnungen braut sich einiges an Schadstoffen zusammen. Dabei ist der Duft des Neuen oft ein klares Indiz für Emissionen, die die Innenraumlufte der Wohnung stark belasten. Verantwortlich dafür sind flüchtige organische Verbindungen (VOC), Weichmacher und Allergene. Vor allem frisch verlegte, aus Kunststoff bestehende Bodenbeläge können dauerhaft gesundheitsschädlich sein, wie eine Studie der Leipziger Helmholtz Forscher vom Departement Umweltimmunologie belegt und andere, wie das Bundesamt für Umwelt und Gesundheit, bestätigen.

Die Gefahr beginnt bereits im Mutterleib

Demnach ist das Risiko für Neugeborene, im ersten Lebensjahr eine Atemwegserkrankung zu erleiden, mit einem neu verlegten chemischen Fußboden circa fünf Mal höher als bei anderen Belägen. Und die Gefahr beginnt bereits im Mutterleib. Mittels Untersuchungen des Blutes aus der Nabelschnur konnten Veränderungen am Immunsystem des Ungeborenen nachgewiesen werden. Aber auch ältere, kranke und immunschwache Menschen können durch die schädlichen Ausdünstungen gesundheitlich leiden. Was also tun? Wem oder was kann man vertrauen? Die Lösung liegt in Altbewertem: keramischen Fliesen. Sie bestehen hauptsächlich aus gebranntem Ton – einem zu 100 Prozent natürlichen Rohstoff. Vor allem aber sind Keramikfliesen nachweislich vollkommen frei von schädlichen Ausdünstungen, und auch die für die Verlegung verwendeten Spezialkleber und Fugenmörtel der Klasse EC1+ sind emissionsfrei. Das heißt, sie setzen keine flüchtigen organischen Verbindungen frei und beeinträchtigen daher die Raumluft nach der Verarbeitung nicht. Außerdem verfügen sie über eine geschlossene Oberfläche, sodass sich weder Pollen und Milben noch Bakterien oder Hausstaub auf ihnen einnisten oder entwickeln können. Das macht sie zu nicht nur zu einem pflegeleichten, sondern auch hygienischen Belag, der daher besonders für Ungeborene, Babys, Kranke und Allergiker ideal ist. Auch bei der Reinigung und Pflege sind Keramikfliesen sehr wohngesund und anwenderfreundlich, denn bei geringen Verschmutzungen reicht im privaten Haushalt bereits lauwarmes Wasser, um Schmutz zu beseitigen. Mehr Informationen zum wohngesunden Boden- und Wandbelag erhält man unter www.gesundes-wohnen-mit-keramik.eu.



Diesen Presstext finden Sie in drei unterschiedlichen Längen unter www.easy-pr.de.



Text- und Bilderdownload unter www.easy-pr.de mit **EV-0317-023**

Inhalt Downloadpaket:

- Textdatei
- Feindaten (4 Bilder)
- Unternehmensporträt
- QR-Code
- Montageanleitung
- Produktbroschüre

Herausgeber:

Bundesverband des Deutschen Fliesenfachhandels e.V.
Hohenzollerndamm 18 | D-10717 Berlin
www.vdf-fliesenfachhandel.de

Kontakt:

Herr W. Kittelmann
Telefon: 030 843158-80
Telefax: 030 843158-81
E-Mail: vdf@fliesentraeume.de

Für den Inhalt und die sachliche Richtigkeit der Informationen zeichnet ausschließlich das auftraggebende Unternehmen verantwortlich.

